

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses zur Untersuchung der Sperrung der Grundschul-Turnhalle der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Donnerstag, dem 12.01.2017
Ort:	Sitzungssaal des Rathauses, Schillerstraße 1, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:20 Uhr

Anwesenheit

Vorsitz GS-Turnhalle

Herr Michael Wolter -

Ausschussmitglieder

Herr Karl Uwe Fuchs -

Herr Dieter Karczewski -

Frau Sonja Pansegrau -

entschuldigt

Frau Karin Sachwitz -

Frau Beate Tetzlaff -

Herr Heiko Witte -

Verwaltung

Frau Erika Brüsehaber -

Protokoll

Frau Ute Kaufmann -

Gäste

Herr Dipl.-Ing. Henning Pohle -

entschuldigt

Herr Karsten Schulze -

Frau Nadine Selch -

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Herr Wolter eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 Mitglieder anwesend.

Auf Grund der Erkrankung von Herrn Pohle, Architekt, entfällt TOP 4 „Fragen an Herrn Dipl.-Ing. Henning Pohle, Architekt für Schäden an Gebäuden“ der Tagesordnung, die folgenden TOPs rücken auf.

Frau Brüsehaber übergibt allen Ausschussmitgliedern eine E-Mail von Herrn Pohle vom 12.10.2016. Hier erläutert er, warum er den Begriff „Gefahr in Verzug“ in seinem Gutachten gewählt hat.

Zur Sitzung sind die Vertreter der Presse Herr Becker (MAZ) und Herr Wolff (schulzendorfer.de) sowie Herr Frömmel, Sprecher der Elternkonferenz anwesend.

Abstimmung zur Änderung der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	6	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Bestätigung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung am 01.12.2016

Herr Wolter schlägt vor, das Protokoll mit den Hinweisen auf Frage und Antwort zu dokumentieren.

Auch bittet er um erneute Einladung von Herrn Pohle zur nächsten Ausschuss-Sitzung, damit die offenen Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet werden können.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	6	0	0	0

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

3. Fragen an den Leiter des Hausmeisterpools

Herr Wolter gibt das Wort an Herrn Schulze.

Herr Schulze schildert den bisherigen Ablauf der Begehungen bzw. Begutachtungen an den Gebäuden und sagt weiterhin aus, dass an den gemeindeeigenen Gebäuden Sichtprüfungen stattfinden und eine Dokumentation nur im Schadensfall erfolgt. Im vorliegenden Fall war im Außenbereich ein Abblättern der Farbe sowie Risse im Holz erkennbar. Eine Meldung an die Verwaltung erfolgte sofort.

Frau Selch fragt, in welchem Turnus die Begutachtungen stattfinden.

Herr Schulze antwortet, einmal jährlich. Vor Beginn der Haushaltsplanung.

Herr Witte gibt zu Protokoll, dass Begehungen und Begutachtungen von gemeindeeigenen Objekten jährlich protokolliert bzw. dokumentiert werden sollen.

Herr Fuchs regt an, den damals verantwortlichen Hausmeister der Grundschule (Herr Müller) aus dem Jahr 2015 zur nächsten Ausschuss-Sitzung einzuladen.

Frau Brüsehaber erwähnt, dass ein Protokoll für zukünftige Begehungen / Begutachtungen von Gebäuden bereits vorbereitet wird.

Herr Wolter gibt den Hinweis, auch die bestehenden Pachtverträge (z.B. Vereine) auf die Möglichkeit von Begehungen zu prüfen.

Herr Wolter bittet um die Arbeitsplatzbeschreibung von Herrn Schulze dem Protokoll zu dieser Sitzung beizufügen.

Frau Selch fragt, wie die Sichtung und deren Dokumentierung von gemeindeeigenen Gebäuden in der Vergangenheit gehandhabt wurde.

Frau Brüsehaber antwortet, dass bisher keine Dokumentation geführt worden ist und dieses zukünftig erfolgen wird.

19:45 Uhr: Herr Schulze verlässt die Sitzung

4. Information zum Sachstand der Bau- und Rekonstruktionsmaßnahmen der Turnhalle Grundschule am Wald

Herr Wolter erteilt Frau Brüsehaber, Amtsleiterin 30, das Wort.

Frau Brüsehaber gibt Auskunft über den jetzigen Stand zur Nutzung der Turnhalle. Die Stellungnahme des Gutachters Herrn Koch, zur Dachbalkenkonstruktion des Daches der Sporthalle der Grundschule am Wald wird Ende Januar 2017 erwartet. Verwaltungsseitig wird derzeit die Vergabe der Planungsleistungen zur Sanierung vorbereitet. Grundlage für die Ausschreibung sind die im Haushalt eingestellten finanziellen Mittel in Höhe von 500 T€.

Die Ausschuss-Mitglieder erwarten vom Gutachter eine Terminvorgabe zu den anstehenden Baumaßnahmen, sowie aus der Verwaltung eine Erstellung der vorläufigen Terminplanung zu den Planungs- und Bauleistungen.

Herr Fuchs regt an, zum nächsten Untersuchungsausschuss den Sachverständigen, Herrn Koch zu seiner Stellungnahme zur Dachkonstruktion einzuladen.

Frau Selch fragt nach, ob für die Zuschlagserteilung zur Vergabe der Planungsleistungen der Hauptausschuss oder die Gemeindevertretung zuständig ist.

Frau Brüsehaber antwortet, dass für die Vergabe der Planungsleistung nicht die Zuständigkeit des Hauptausschusses und der Gemeindevertretung nach Hauptsatzung obliegt.

Herr Wolter gibt den Hinweis, dass bei der Vergabe der Planungsleistungen darauf zu achten ist, dass klare Terminvorgaben für die Vorlage der Kostenschätzung und Sanierungsvariante vorzugeben sind.

Herr Fuchs fragt an, ob die Verwaltung die Verjährungsfrist geprüft hat, um eine Haftbarkeit gegenüber Architekten bzw. bauausführenden Firmen geltend machen zu können.

Frau Brüsehaber gibt zur Antwort, dass das Objekt seit 21 Jahren in Nutzung ist und daher die Haftbarkeit des Architekten nicht mehr geltend gemacht werden kann. Ob ggf. Ansprüche an bauausführende Gewerke geltend gemacht werden können, kann erst nach Vorlage der Stellungnahme von Herrn Koch geprüft werden. Diese Prüfung kann nur von einem Rechtsanwalt vorgenommen werden.

Eine Zusendung der Stellungnahme des Sachverständigen wird an alle Gemeindevertreter ergehen.

Auf Anregung von Frau Selch wird um Bekanntgabe der angelaufenen Kosten für die Sicherung der Dachbalkenkonstruktion und der zusätzlichen Kosten für die Anmietung anderer Objekte zur Durchführung des Schulsports in der nächsten Sitzung des Fachausschusses für Haushalt, Finanzen, Ordnung, Sicherheit und kommunales Eigentum unter dem Punkt „Sonstiges“ im öffentlichen Teil gebeten.

Herr Fuchs fragt nach, ob der Verwaltung das Zertifikat von Herrn Koch, dass ihn als Sachverständiger zu agieren berechtigt vorliegt und ob Herr Koch eine ausreichende Haftpflichtversicherung für die Tätigkeit als Sachverständiger hat.

Frau Brüsehaber bestätigt die Vorlage der notwendigen Dokumente und gibt deren Inhalt bekannt.

5. Sonstiges

Der Ausschuss setzt vorbehaltlich die nächste Sitzung zum 02.02.2017 um 19:00 Uhr im Ratssitzungssaal fest.

Michael Wolter
Ausschussvorsitzender

Ute Kaufmann
Schriftführung